

Stepp-Show der „Spätzünder“

Senioren-Steppgruppe feierte großem Auftritt in den Mainfrankensälen



Ob „shuffle step heel“ oder „shuffle hopp“: Alles kein Problem für die „Spätzünder“. Die Tänzer im fortgeschrittenen Alter gehören noch lange nicht zum alten Eisen. Bei einer großen Stepp-Show in den Mainfrankensälen in Veitshöchheim mit weiteren 150 Akteuren zeigten die Senioren vor wenigen Tagen, was sie können. Vor etwa 800 begeisterten Zuschauern blitzte beim Song „One“ aus dem Musical „A

Chorus Line“ einiges vom Glanz der großen Broadway-Shows auf. **Steffen Wolz, Inhaber und Leiter des Taphouse in Würzburg, freut sich über seine engagierte Senioren: „Obwohl sie zwischen 50 und 81 Jahre alt sind, können sie nicht genug vom Stepptanz bekommen.“** Die „Spätzünder“ sind beim Training in den „Grüften“ der Tanzschule Hartung besonders fleißig. „Kein Wunder“, sagt Elfriede,

mit 81 die Ältteste der Gruppe, „wir sind ja seine Lieblings-Stepptanzgruppe.“

Das gemeinsame Tanzen hält Geist und Seele zusammen. „Es gibt keine Zeit für Langeweile oder Trübsal. Wir müssen ran und das wollen wir auch so.“

Wen es in den Beinen juckt, der meldet sich gleich im Taphouse, Peterstr. 6a, Tel (0931) 571649 oder Email email@taphouse.de. Infos www.taphouse.de.